© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

hmal gelblich, bräunlich punktirt. Franzen bleichgelb, nahe r Basis von einer bräunlichen, unten erweiterten Linie durchgen. Hinterflügel heller als auf der Oberseite, bisweilen gen die Spitze bleichgelblich mit lehmgelblichen Querstrichelchen. Das Weibchen ist nicht immer lebhafter gefärbt als das Männen. — Diese Art fliegt bei Glogau im Juni nach Sonnenunterng auf Flachsfeldern, bisweilen nicht selten. Ich vermuthe, ss die Raupe in den Flachskapseln lebt; wenigstens fand ich nst im Juli eine Raupe, die mir hierher zu gehören schien. n Probsthainer Spitzberge fing ich die Art noch im Juli, und ch Guénée fliegt sie blos zu dieser Zeit.]

171. Contractana Z. Isis 1847, S. 744. — Bistrigana ann in lit. [Nähere Angaben fehlen.]

(Fortsetzung folgt.)

Zur Revision der dritten Ausgabe des Catal. coleopt. Europae.

(Vergl. S. 190.)

II.

Es hätte wohl nicht aus den Augen verloren werden dürn, dass dieser Catalog vorzüglich zur Erleichterung des auschverkehrs bestimmt ist und dass man nicht beabsichtigt ben kann, unbeschriebene Käfer, deren Zahl noch Legio ist, lange aus demselben zu entfernen, bis sich ein Beschreiber funden hat.

Sehr leicht wäre wohl die Kritik damit zu verbinden gesen, indem man nur die zweifelhaften Arten und die mit blos ditionellen Namen mit anderer (etwa Perl-) Schrift bezeichnet d hierdurch auch zugleich die Bearbeiter von Monographien rauf aufmerksam gemacht hätte.

Der Grundsatz da, wo eingebürgerte Namen durch ältere rdrängt werden, erstere als Synonyme mit aufzuführen, ist nicht erall befolgt worden.

Dass die mit besondern Namen bezeichneten Varietäten ht immer aufgeführt worden, ist bereits von Dr. Schaum S. 103 r ent. Zeit. vermisst worden und steht daher zu erwarten, dass se bei einer neuen Auflage vollständig zu finden sein werden, s schon des Tauschverkehrs wegen zu wünschen ist, da dem nen diese, dem Andern jene Abart, nicht aber die Stammart wünscht sein kann.

Bei neuern Gattungsnamen, worüber man in deutschen ngbaren Werken keine Auskunft findet, hätte man die früher bräuchlich gewesenen ebenfalls als synonym mit aufführen sol-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

len. Oefters ist ein anderer Autorname angegeben, als wor der Artname bisher bezeichnet worden war. Da nicht einem J den die ältern, z. B. Duftschmidt'schen, Werke und die neue periodischen, namentlich ausländischen Schriften zugänglich sin so würde es, zur Entfernung jeden Zweifels, zweckmässig g wesen sein, dass hier beide Autornamen, des Gebers und d Beschreibers, aufgeführt gewesen wären. Ich besitze z. B.

Gnathosia caraboides Dej.
Acisba subovata Koll.

Diese Gattungen und Autornamen vermisse ich im Catalog, d gegen finde ich Dailognatha caraboides Brullé.

Pachychila subovata Sol.

Wahrscheinlich sind diese mit den obigen identisch, die Gewis heit darüber geht mir indess ab

Beiläufig: Die Gattung Hedobia wird nach Sturm benan werden müssen, der sie mit Beibehaltung des Ziegler'schen N mens schon 1837 publicirt hat.

Es ist gegen mich der Wunsch ausgesprochen worde dass, bei einer neuen Ausgabe des Catalogs, sämmtliche Art mit einer fortlaufenden Nummer versehen werden möchten, man seine Anerbietungen und Wünsche nur durch diese Numme auszudrücken brauche und dadurch das beträchtlichere Porto v dem Cataloge selbst wohl vermeiden könne. Ich gebe zu, da in vielen Fällen die Nummern den Catalog nicht ersetzen könne aber sie würden, was doch ebenfalls sehr zu berücksichtigen is wenigstens die Zeit ersparen, die man sonst bei Versendung zu den Verzeichnissen nöthig hat, indem man jede Art nur n der betreffenden Nummer zu versehen brauchte. Diese Erweit rung möchte daher wohl in Erwägung zu ziehen sein. R.

Determinations-Tabelle
für den Winter 1849/50.

Die Determinations-Tabelle des vorigen Jahres (Entom. Zt 1848, No. 9) wird dahin erneuert resp. verändert, dass

für Diptera Herr Prof. Dr. Loew in Posen

der Determination sich unterziehen will, desgleichen

für das Genus Colon Herr Kraatz in Berlin,
für echte Xylophagen Herr Forst-Candidat Eichhoff Neustadt-Eberswalde.

Herr Oberlehrer Zeller kann wegen überhäufter anderweitig Arbeiten die Bestimmung der Microlepidoptera nicht übernehmen

---

Druck von F. Hessenland in Stettin.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1849

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Zur Revision der dritten Ausgabe des Catal. colept. Europae. II 287-288